



DIE ANTENNE



Gemeindezeitung Winklarn

Nationalpark- und Klimabündnisgemeinde

AMTLICHE MITTEILUNG
 40. Jahrgang: Nr. 1, April 2026
 An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at
 Logo: Nach einem Originalbild aus dem Zyklus "Tauerngold" von Adi Holzer

Projektstart für die Adaptierung der Kristallausstellung mit Neugestaltung der Außenanlagen



Neben der Instandsetzung und Adaptierung der Kristallausstellung im Mautturm, soll auch die Wahrnehmung und Sichtbarkeit der Infostelle verbessert werden. Zudem ist die Umgestaltung der Wasserbecken, sowie ein neuer Holzbelag für die Turmterrasse geplant.

Das Vorhaben wird vom Gemeindefeferenten, Landesrat Ing. Daniel Fellner finanziell unterstützt.

v.l.: Bgm. Johann Thaler, 2. Vzbgm. Hildegard Schwaiger, LR Ing. Daniel Fellner, 1. Vzbgm. Mag. Josef Dullnig

<p>Gemeindeberichte und Mitteilungen</p> <p>Seiten 3, 14-15</p>	<p>Sprechtage im Gemeindeamt Winklarn</p> <p>Seite 12</p>	<p>DIE ANTENNE Leserservice</p> <p>Seite 13</p>	<p>Sonstige Berichte</p> <p>Seiten 4-11, 15</p>	<p>Vereinsberichte</p> <p>Seiten 16-24</p>
--	--	--	--	---



Liebe Winklernerinnen!

Liebe Winklerner!

Ein Winter mit niedrigen Temperaturen, jedoch geringen Niederschlägen, neigt sich seinem Ende zu. Für unseren Eislaufplatz sowie den Schilift bedeutete dies eine Saison mit besten Bedingungen. Mein aufrichtiger Dank gilt allen verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die diesen reibungslosen Betrieb ermöglicht haben. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch der Pavillon-Betreiberin, Frau Roswitha Hauser, für die engagierte Bewirtung der Gäste in der Zenitzen. Besonders erfreulich ist auch die neue Führung beim Wintersportverein, die gemeinsam mit ihrem Team engagiert in die Zukunft blickt. Gleichzeitig möchte ich mich bei allen ausgeschiedenen Funktionärinnen und Funktionären bedanken, die sich über Jahre hinweg mit großem Einsatz eingebracht haben.

Mit dem Jahreswechsel wurde die Kostbar geschlossen und nun verabschieden sich auch die Wirtsleute des Turmcafés. Auch ihnen gilt ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement. Gleichzeitig hoffen wir, dass sich bald wieder Gastronomen finden, die die derzeit geschlossenen Betriebe in unserem

Ort übernehmen und weiterführen. Ein besonderer Dank geht an Alois Zenzmaier für die spontane und fachkundige Umsetzung der Metallumrandung bei der Skulptur am Zenzparkplatz.

Im Bereich der Infrastruktur konnten ebenfalls wichtige Schritte gesetzt werden: Die Nutzung des Sportplatzgeländes wurde in Zusammenarbeit mit dem Vorstand der Agrargemeinschaft Winklern unter Obmann Franz Ebner vertraglich von einer rein sportlichen Nutzung auf eine erweiterte Vereinsnutzung angepasst. Dafür danke ich allen Beteiligten sehr herzlich.

Das Örtliche Entwicklungskonzept konnte in enger Abstimmung mit Gemeindevorstand und dem Bauausschuss von der Firma RPK (Mag. Astrid Wutte) aus Klagenfurt erfolgreich überarbeitet werden. Das ÖEK bildet die Grundlage für künftige Flächenwidmungen und der damit einhergehenden Bebauung im Gemeindegebiet. Die Arbeiten an der Turmterrasse, insbesondere der neue Lärchenholzbelag, wurden an die heimische Firma Holzbau Erich Oberreiner

vergeben. Die Adaptierung des Mautturms mit Infostelle sowie die Neugestaltung der Wasserbecken stehen kurz vor der Ausschreibungs- und Umsetzungsphase. Ebenso steht der Gehweg nach Reintal vor der Umsetzung. Aufgrund des sanierungsbedürftigen Zustandes der Steinmauer zwischen Pfarrhof und Friedhofsaufofahrt und der unbefriedigenden Parkplatzsituation in diesem Bereich finden derzeit Bestrebungen statt, in diesem Bereich überhaupt neue Parkplätze zu schaffen. Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Reintal steht ein wichtiges Projekt bevor: die Schaffung von Räumlichkeiten für das zweite Einsatzfahrzeug.

Die Voraussetzungen für die Erweiterung des Raiffeisen-Gebäudes konnten durch den erfolgreichen Grunderwerb von Anrainerflächen geschaffen werden, sodass die wesentlichste Grundlage für die Umsetzung des Projektes geschaffen werden konnte. Ein besonderer Dank gilt dem Vorstandsteam der Raiffeisenbank vor Ort, sowie den Grundeigentümern für ihre Bereitschaft, die benötig-



Sanierteres Schwimmbadgebäude mit PV-Anlage, neuer Pflasterung und modernen Sanitäranlagen. Die Montage der Umkleiden und Spinde erfolgt Mitte April.

ten Flächen zu veräußern. Mit diesem Vorhaben wird ein wichtiger Beitrag zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Ort geleistet.

Der Trachtengruppe Winklern danke ich für die ganzjährige Be-

treuung und Dekoration unseres Dorfplatzes. Großer Dank gilt abschließend auch dem Verein We4Fun, der bereits zum dritten Mal den Kinderfasching erfolgreich organisiert hat.

Zum Abschluss wünsche ich Allen einen angenehmen Frühling.

**Euer Bürgermeister
Hans Thaler**

Grün- und Staudenlagerplatz beim ASZ

Der Staudenablageplatz beim ASZ ist ab sofort durchgehend geöffnet und wird videoüberwacht. Die Entsorgung von Fremdmaterialien wie Drahtzäunen, Bauschutt oder sonstigen Abfällen ist am Staudenablageplatz untersagt. Wir ersuchen um eine ordnungsgemäße

Trennung von Rasen- und Staudenschnitt. Zuwiderhandlungen werden geahndet und der entstandene Aufwand in Rechnung gestellt. Die Entsorgung von gewerblichem Grün- und Staudenschnitt ist weiterhin nicht gestattet.



Information zum topographischen Außendienst 2026

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen erlaubt sich, Sie über die bevorstehenden topographischen Arbeiten in Ihrem Gemeindegebiet zu informieren.

Gemäß dem gesetzlichen Auftrag zur topographischen Landesaufnahme lt. § 1 Z 7 Vermessungsgesetz (VermG) führen Bedienstete des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (BEV) zwischen April und November 2026 in Ihrem Gemeindegebiet Arbeiten zum Zwecke der flächenhaften Aktualisierung des Digitalen Land-

schaftsmodells (DLM) durch.


Im Zuge dieser Arbeiten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages müssen Bedienstete des BEV mitunter private Wege (Feldwege, Forstwege u. dgl.) befahren.

Dies ist gesetzlich erlaubt, da Organe der Vermessungsbehörde zur Durchführung ihrer in § 1 VermG festgelegten Aufgaben gem. § 4 VermG jedes Grundstück mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, befahren dürfen („Legal-

servitut“).

Dieses Betretungs- bzw. Befahrungsrecht wird selbstverständlich mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeübt und darauf geachtet, Beeinträchtigungen der Ausübung von Rechten an den Grundstücken soweit wie möglich zu vermeiden.

Wir danken für Ihr Verständnis

 Bundesamt
für Eich- und
Vermessungswesen

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Verlagsort: Marktgemeinde Winklern, 9841 Winklern 9
Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen Sonstige Berichte, Vereinsberichte und Sponsoren): Bürgermeister Johann Thaler Layout: Janine Maier, Lisa-Marie Lackner, Druck: GemeindeGuru

Neues aus der Mittelschule Winklern

Die Alpenrobber

Die Alpenrobber sind ein einzigartiges internationales Schulprojekt, das von der Mittelschule Winklern gemeinsam mit der Haupt- und Realschule Friedeburg in Niedersachsen initiiert wurde und seit mehreren Jahren junge Menschen für Natur, Nationalparks und interkulturelles Lernen begeistert.

Im Zentrum dieses Projekts steht die Zusammenarbeit zwischen zwei sehr unterschiedlichen Lebensräumen: dem Nationalpark Hohe Tauern im Oberen Mölltal und dem Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer an der Nordsee.

Die Schüler:innen, die sich liebevoll „Alpenrobber“ nennen, verstehen sich als Botschafter:innen für Nationalpark-Spezialisten und setzen sich intensiv mit Themen rund um Natur, Kultur und Umweltschutz auseinander.

Ein besonderes Merkmal des Projekts ist seine internationale Ausrichtung, die durch ein Erasmus-Programm an der Mittelschule

Winklern unterstützt wird und den Austausch über mehrere Jahre ermöglicht.

Dank der Erasmus-Akkreditierung können nicht nur Schüler:innen, sondern auch Lehrpersonen grenzüberschreitende Erfahrungen sammeln, voneinander lernen und gemeinsam neue Unterrichtsformen entwickeln.

Die Alpenrobber treffen sich regelmäßig digital, bereiten gemeinsame Medien- und Kunstprojekte vor und tauschen sich über ihre Lebensräume aus.

Jährlich organisieren sie auch reale Begegnungen: So besuchen sie sich gegenseitig in Österreich und Deutschland und erleben gemeinsam Exkursionen in die beeindruckenden Nationalparks.

Ein Highlight der Zusammenarbeit war in den letzten Jahren die Erstellung eines Trickfilms, in dem die Jugendlichen ihre Erfahrungen kreativ verarbeitet haben.

Darüber hinaus haben die Alpenrobber auch eine Radiosendung

produziert, in der sie ihre Projektarbeit und ihr Naturwissen der Öffentlichkeit präsentieren.

In diesem Schuljahr wenden sich die Alpenrobber zudem einem ganz besonderen Forschungsthema zu: den Fledermäusen. Ein Ausflug in das „Haus der Fledermäuse“ in Feistritz an der Gail. Diese nachtaktiven Säugetiere stehen im Fokus zoologischer Beobachtungen, und kreativer Projektarbeit, bei der die Schüler:innen mehr über ihre Lebensweisen und ihren Lebensraum lernen.

Dabei geht es nicht nur um reine Wissensvermittlung, sondern auch um die Förderung von Empathie und Verantwortungsbewusstsein für den Artenschutz.

Die Projekterfahrungen fließen direkt in den Unterricht ein und bereichern das Schulleben an der MS Winklern nachhaltig.

So entstehen neue Freundschaften, grenzüberschreitende Netzwerke und ein tieferes Verständnis für die globalen Zusammenhänge zwischen Mensch und Natur.



Erasmus-Austausch Italien (Rovereto)

Im Rahmen eines Erasmus-Austausches durften wir von 02. bis 06. Februar 17 Schülerinnen und Schüler sowie drei Lehrerinnen von einer Mittelschule aus Rovereto (nahe Gardasee, Provinz Trentino) an unserer Schule begrüßen. Während ihres Aufenthalts nahmen die Gäste am gemeinsamen Unterricht teil und erhielten so span-

nende Einblicke in unseren Schulalltag.

Besondere Highlights waren der gemeinsame Besuch im Haus der Steinböcke in Heiligenblut sowie im BIOS Nationalparkzentrum Mallnitz, wo der Nationalpark Hohe Tauern anschaulich präsentiert wurde. Dabei standen Natur, Nachhaltigkeit und das Kennenlernen unserer Region im Vordergrund.

Neben dem fachlichen Austausch entstanden viele neue Freundschaften, der sprachliche Austausch wurde intensiv gefördert und das gegenseitige europäische Verständnis nachhaltig gestärkt.

Ein Gegenbesuch in Rovereto ist bereits für den Herbst des neuen Schuljahres geplant und wird von den Schülerinnen und Schülern mit großer Vorfreude erwartet.



IH spiar des FRUEHJÄHR in mir

Dar WINTAR hât uns lei getrazt
und meischtns mit dar Sune gschätzt!
Hât gmoant, sie soll uns lei vargwöhnen –
dar Kältn hält die Vormächt nöihnen

Und weil´s avor söu wundarschien,
wern heuar „Reg´n bitt´n giehn –
geh´ich hält gern zar Möill spaziern,
möcht es´Langesliffle wieder spiar!

Dar Möill ihr Rauschen in die Ohr´n,
dâ fühl´ich mih, wie neu gebor´n!
Die Pålmkatzlen grießn´d her –
Bleniasglen (Krokusse) sieche ällweil mehr

IH frei mih still und mit Bedächt,
wenn´s wieder blicht in vöullar Prächt,
in Gschmäch´n tüje inhalier´n –
mei HERZ äns frohe Gmiet varlier´n!

Mit lieben Grüßen von
Lackner Christine Helene

Familija - Tagesbetreuung der VS-Winklern

Monatshighlights

Dezember 2025



Keks- und Punschduft lag in der Luft der Nachmittagsbetreuung. Den Dezember haben wir jahreszeitlich passend sehr winterlich und weihnachtlich gestaltet. So haben viele kleine fleißige Hände beim Backen von leckeren Weihnachts-

kekse geholfen. Wir haben unserer Kreativität freien Lauf gelassen und tolle Weihnachtsdekoration gebastelt und unsere Fenster wieder bunt mit Weihnachtsmotiven bemalt. Neben der täglichen gesunden Jause gab es auch leckere Smoothies als Vitaminbomben für uns. Im Turnsaal haben wir wieder tolle Fang- und Ballspiele gespielt und kleine Wettbewerbe über selbst gestaltete Parcours veranstaltet.

Wir freuen uns auf viele tolle neue Aktivitäten im neuen Jahr



Monatshighlights

Jänner 2026

Nach erholsamen Weihnachtsferien trafen wir uns frisch und munter im neuen Jahr wieder in der GTS. Das Winterwetter hatte uns Schnee und Kälte beschert, sodass wir im Januar viele Nachmittage mit Rodeln, Schneeballschlachten,

Eislaufen und Skifahren verbrachten. Wenn uns dann doch mal zu kalt wurde, haben wir uns in kuscheligen selbst gebauten Höhlen aufgewärmt oder uns mit Playmobil, Gesellschaftsspielen und Malen die Zeit vertrieben.

Jetzt freuen wir uns im Februar schon auf die Ferien und die bunte Faschingszeit.



Monatshighlights

Februar 2026

Im Februar haben wir wieder mal viele tolle und lustige Nachmittage erlebt. Wir haben das schöne Winterwetter zum Rodeln und Schneeburgen bauen genutzt und einen Ausflug zur Möll gemacht. Gestärkt haben wir uns mit selbstgebackenen leckeren Nutella-Palatschinken

und anderen süßen Köstlichkeiten. Außerdem haben wir bunte Faschingsdeko und -masken gebastelt für unsere Faschingsparty mit Musik und Verkleidungswettbewerb.

Unsere Highlights waren u.a. die Geburtstage von Leonhard und Sophie, die wir mit Kuchen, Musik und lustigen Spielen verbracht haben.



Energiegemeinschaft Winklern - Döllach

Neuigkeiten aus der Energiegemeinschaft Winklern - Döllach

Im Juni dieses Jahres wird es ein Jahr, dass es unsere Energiegemeinschaft gibt. Momentan stehen wir bei ca. 170 Zählpunkten, was einer Mitgliederzahl von ungefähr 100 Personen entspricht, da mehrere Personen mit zwei, manchmal auch mit drei Zählpunkten dabei sind. Seit vergangenem Jahr haben wir zwei Kleinwasserkraftwerke an Bord, die gemeinsam ca. 400 kWh/Tag einspeisen. Monatlich stehen wir momentan bei ca. 21.000 kWh, die über unsere Energiegemeinschaft verteilt und abgerechnet werden, Tendenz stark steigend. Zusätzlich werden im Laufe dieses Jahres voraussichtlich noch zwei Kleinwasserkraftwerke bei unserer Energiegemeinschaft teilnehmen. Mit zusätzlicher Wasserkraft erhöhen wir unseren Autarkiegrad. Bei uns im Mölltal gibt

es mittlerweile mehrere Energiegemeinschaften (siehe Grafik), die übergreifend in Form eines Beirates zusammenarbeiten und die gemeinsame Aktivitäten in Richtung Verbesserung der Energieautarkie im Tal vorantreiben (intelligente Steuerung des Stromverbrauches, Speicherlösungen, usw.). Ein gemeinsamer Auftritt im Internet (Webseite) ist gerade in Ausarbeitung. Die EEG Winklern-Döllach ist eine regionale Energiegemeinschaft im Raum Winklern bis Heiligenblut. Unser Ziel ist es, regional erzeugten Strom auch in unserem Gebiet zu nutzen – einfach, transparent und zum Vorteil aller Beteiligten. Wer kann mitmachen? Alle Haushalte und Betriebe zwischen Winklern und Heiligenblut können Teil der Energiegemeinschaft werden. Egal ob Sie Strom beziehen möchten oder selbst Strom einspeisen – zum Beispiel über eine

Photovoltaikanlage oder ein privates Wasserkraftwerk. Wie funktioniert das? Innerhalb der Energiegemeinschaft wird der selbst erzeugte Strom unter den Mitgliedern aufgeteilt. Wer Strom einspeist, erhält dafür 0,09 € pro kWh.

- Wer Strom bezieht, bezahlt 0,11 € pro kWh

- Zusätzliche Einsparung von rund 30 % der Netzgebühren

- Zusätzlich fällt eine Grundgebühr von 1,00 € pro Monat und Zählpunkt an

- Die einmalige Mitgliedsgebühr beträgt 20,00 €

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Nähere Informationen, Beratungen und Anmeldemöglichkeiten im Büro von K&T am Penzelberg von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr.

Josef Dullnig, Obmann



ENERGIE AUS DER REGION-GEMEINSAM GÜNSTIGER

Werde Teil unserer Energiegemeinschaft!
- Einspeisen und/oder Strom beziehen -

- Strom aus Sonne, Wasser & Co
- Günstiger durch gemeinsames Nutzen
- Mehr Unabhängigkeit von großen Anbietern
- Gut fürs Klima - und fürs Konto

Strombezug: € 0,11/kWh
Einspeisen: € 0,09/kWh



Elektro K&T
Penzelberg 31 - 9841 Winklern
Tel.: 0476/94 50 34 100

Dispositivleistungen: Netzanschluss, Messung, Inbetriebnahme, Umschaltarbeiten, Photovoltaikanlagen



EEG
WINKLERN-DÖLLACH
ERNEUERBARE
ENERGIEGEMEINSCHAFT

Jetzt informieren und anmelden EEG Winklern - Döllach:
-- Möglich für Haushalte und Firmen zwischen Winklern und Heiligenblut --
Elektro K&T, Penzelberg 31, 9841 Winklern
Tel.: 04822/21972 - Mail: eeg.doellach@gmail.com

Bahnhof Winklern - 2. Teil

In der letzten „Antenne“ hat bei mehreren Lesern der Beitrag Bahnhof Winklern reges Interesse geweckt. Dieser Bericht klingt dazu fast unglaublich, ist jedoch auch schwarz auf weiß belegt.

Der Mallnitzer Tauerntunnel war nahezu fertig, als sich 1907 in Lienz ein Komitee gründete, das sich die Erschließung des Iselsberges mittels einer Zahnradbahn bis nach Winklern zum Ziel gesetzt hat. Nach ersten Vorstudien wurde ein detailliert ausgearbeitetes Projekt eingereicht und am 4. und 5. Dezember 1908 die Trassenrevision und Stationskommissionierung erfolgreich durchgeführt.

Ausgangspunkt für das Gesamtvorhaben war der Bahnhof in Lienz. Die Strecke wäre zuerst parallel zur bereits bestehenden Drau-

talbahnlinie verlaufen. Ab Nussdorf / Debant hätte sie sich dem Aufstieg auf den Iselsberg zugewendet. Vorgesehen waren 2 Zahnstangenabschnitte: der erste mit zwei Haltestellen hinauf bis zur Station Iselsberg (nahe der heutigen Abzweigung zur Schönen Aussicht). Die Maximalsteigung war mit 25% projektiert. Im Anschluss waren eine Haltestelle bei der Wacht und eine nach Bedarf beim Defreggerhof geplant. Von hier verlief über die Betriebsausweiche am Penzelberg der zweite Zahnradabschnitt bergab nach Winklern. Das heutige Areal des Kinderplatzes war für die Situierung des Bahnhofs vorgesehen. Die Bahn wäre gemäß den vorliegenden Projektunterlagen als mehrspurig elektrisch ausgeführt wor-

den. Die Lokomotiven, Güter- und Personenwagen waren sowohl für normalen als auch für den Zahnradbetrieb geeignet.

In der Lokalbahneuphorie der ausgehenden Monarchie waren weitere Bahnen im Mölltal angedacht, so auch eine Verlängerung der Iselsbergbahn ins Obere Mölltal nach Heiligenblut und auch ein Anschluss ins Untere Mölltal. Die Station Winklern wäre somit zu einem eisenbahntechnischen Drehkreuz zwischen Kärnten und Tirol geworden. So sehr auch die weiteren Planungen vorangetrieben wurden, der Ausbruch des 1. Weltkrieges hat letztlich die Umsetzung dieser kühnen Pläne verhindert.

Literaturhinweis:

„Voll Dampf“, Haymonverlag, Innsbruck-Wien, Matin Kofler, 2013



Foto und Text: Rudolf Fillafer

Startklar für „Natur-Sport-Spaß“: 70 Starterpakete für die Nationalparkmittelschule Winklern

Mit der Übergabe von 70 Starterpaketen fiel Ende Jänner der Startschuss für die ersten Klassen der Nationalparkmittelschule Winklern im Bildungsprogramm „Natur-Sport-Spaß“. Das langjährige Kooperationsprojekt mit dem Nationalpark Hohe Tauern verbindet Bewegung, Naturerlebnis und Umweltbildung. Die Ausstattung wurde von Nationalparkdirektorin Barbara Pucker und Josef Steiner (Vorstand der Raiffeisenbank

Großglockner-Weissensee eG) übergeben. Die Raiffeisenbank unterstützte das Programm mit einem wichtigen Beitrag zur Finanzierung der Grundausrüstung. Je-



des Starterpaket enthält Rucksack, Trinkflasche, Erste-Hilfe-Set und Hüttenschlafsack – die Basis für Exkursionen und Outdoor-Module in alpinen Lebensräumen. Über

mehrere Schuljahre hinweg erleben die Schüler:innen Schneeschuhwanderungen, Naturbeobachtungen und spannende Einblicke in Ökologie und Klimawandel.

9. FORUM ANTHROPOZÄN: 11. bis 13. Juni 2026 in der Nationalparkgemeinde Heiligenblut

Unter dem Leitthema „CONNECTEDNESS. ZUKUNFTSVERBUNDEN. Nationalparks im Anthropozän“ wird das Mölltal im Juni 2026 erneut zum Treffpunkt für Menschen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Praxis sowie für (international anerkannte Expert:innen. Gemeinsam gehen wir der Frage nach, wie Mensch und Natur künftig wieder stärker als zusammenhängendes System gedacht und gestaltet werden können – und welche Rolle Nationalparks dabei für eine nachhaltige, regionale wie auch globale Entwicklung spielen. Ziel des Forums ist es, Zusammenhänge sichtbar zu machen, vonei-

nander zu lernen und daraus konkrete Impulse für nachhaltige Lösungen in der Region und darüber hinaus zu entwickeln. Im Mittelpunkt stehen offener Austausch,

unterschiedliche Perspektiven und die aktive Mitwirkung aller Teilnehmenden.

www.forum-anthropozoen.com
info@forum-anthropozoen.com

UNIVERSITÄT WIEN
v2i
POLIS UNIVERSITÄT KLAGENFURT
UNIVERSITÄT KLAGENFURT
LAVASCHART
WISSENSCHAFT
BASEL PEACE FORUM
KLIMA BÜNDNIS
Klima Biennale Wien

ZEIT & GESPRÄCH
zu Gast am 11.06.2026

9. FORUM ANTHROPOZÄN
HEILIGENBLUT HAUS DER STEINBÖCKE 11.-13. JUNI 2026

CONNATURALP Interreg Italia-Österreich Co-funded by the European Union

EKUZ ERSTES EUROPÄISCHES KLIMA- UND UMWELTBILDUNGSZENTRUM Nationalpark Hohe Tauern



**GROSSGLOCKNER
HOCHALPENSTRASSE**

Monumentale Ausblicke

Die Großglockner Hochalpenstraße zählt zu den schönsten Panoramastraßen Europas. Erleben Sie den Mythos des höchsten Berges Österreichs, beeindruckende Gletscher und die Einzigartigkeit im Herzen des Nationalparks Hohe Tauern. Themenwege, Ausstellungen und Abenteuerspielplätze machen den Besuch unvergesslich.



**Tickets auch
online erhältlich**

- 48 km Panoramastraße
- 15 Ausstellungen
- 7 Themenwanderwege
- 30 Dreitausender
- kostenlose Führungen
- 14 Gasthöfe & Almen
- Spielplätze

grossglockner.at



body'n brain – mehr als reines Gehirntraining

.. ist ein spielerisches Bewegungsprogramm zur leichteren Bewältigung aller Herausforderungen.

Das unterhaltsame Aktivitätskonzept wurde in Austausch mit Ärzten, Neurowissenschaftlern, Psychologen und Pädagogen entwickelt und ist die modernste und wirkungsvollste Methode zur Stärkung des Gehirns. Und das Tolle daran: Spaß und herzhaftes Lachen ist für alle garantiert!

Du möchtest mehr darüber erfahren und selber davon profitieren? Dann melde Dich gerne bei mir:

Sigrid Mößlacher

body'n brain-Trainerin

Entspannungstrainerin

Fachpädagogin für ADHS

Tel.: +43 677 610 26 971

E-Mail: sigrid.moesslacher@gmail.com



Sigrid Mößlacher

Pflegenahversorgung

Angebot der Pflegenahversorgung/Pflegekoordination in unserer Gemeinde zu Verfügung. Das Angebot richtet sich in erster Linie an Menschen, die Pflege und Betreuung benötigen, aber auch zur Unterstützung der pflegenden Angehörigen zur Alltagsbewältigung.

Es geht um:

- Beratung, Information und Begleitung
- Hilfestellung bei diversen Antragstellungen (Pflegegeldantrag, Kurzzeitpflege, Urlaub für pflegende Angehörige, Entlastungspflege, Behinderten und Parkausweis, Heimanträge u.v.m.)
- Hausbesuche
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Organisation von diversen Verordnungen für Hilfsmittel und Heilbehelfe
- Unterstützung in der Beschaffung von Hilfsmitteln und Heilbehelfen
- Vernetzung mit mobilen Diensten, Essen auf Rädern, Krankenhäusern, Hausärzten, mobilen Palliativteam u.v.m.
- Unterstützung bei der Organisation des Pflegealltages
- Ehrenamtsgruppe
- Spielenachmittage
- Pflegestammtische



Sprechtage

Großkirchheim: jeden 2. und 4. Montag im Monat
 Winklern: jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
 Heiligenblut: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
 Mörttschach: jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

Vorschau

Spielenachmittage Heiligenblut:	Spielenachmittage Mörttschach:	
02.02.2026	12.01.2026	01.06.2026
02.03.2026	02.02.2026	07.09.2026
13.04.2026	02.03.2026	05.10.2026
05.10.2026	01.04.2026	09.11.2026
09.11.2026	04.05.2026	07.12.2026
	(Organisiert vom Besuchsnetz Mörttschach)	

FamiliJa-Pflegekoordinatorin Kontakt:

Heiligenblut, Großkirchheim, Mörttschach, Winklern
 Barbara Kosian ☎ 0676 919 60 31, barbara.kosian@familija.at

motiviert + engagiert + tatkräftig = FamiliJa

SPRECHTAGE

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER SELBSTÄNDIGEN

jeweils von 08:30 bis 13:00 Uhr
09.04., 07.05., 03.06., 02.07., 30.07., 10.09., 01.10.,
29.10., 26.11., 17.12.2026

WOHNBAUFÖRDERUNG

Termine für Auskünfte: Nach Vereinbarung möglich!
Terminvereinbarung unter 050536/12442

SPRECHTAGE DER PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

im Gebäude der Gebietskrankenkasse
Spittal, Ortenburgerstraße 4
jeden Montag und Mittwoch, von 07:30 bis 13:00 Uhr
(Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)
Zur Vorsprache Lichtbildausweis mitnehmen!
Tel.: 05 03 03

24h PFLEGE UND BETREUUNG

Wir begleiten, betreuen und pflegen Sie in Ihrem gewohnten zu Hause! HW24 ist eine alt eingesessene Privatinitiative zur 24 Stunden Pflege und Betreuung in Tirol. Seit kurzem ist HW24 auch in Oberkärnten vertreten. Unsere Pflegerinnen sind selbstverständlich alle geprüft, eine Voraussetzung dafür, dass sie bei HW24 arbeiten können. Gutes Deutsch, ordentliches Auftreten sowie Verlässlichkeit sind eine Selbstverständlichkeit. Unserer Pflegerinnen sind auch in Palliativbetreuung versiert und können sich sowohl um die Patienten mit einer weit fortgeschrittenen Erkrankung als auch um deren Angehörige kümmern. Bei Interesse können Sie mich jederzeit anrufen: Alexandra Rainer-Schwaiger, Regionalleitung Osttirol und Oberkärnten, Tel.: 0681/847 49 518.
Auch im Internet sind wir von HW24 vertreten:
www.hw24-pflege.at.

SPRECHTAG IN DER FORSTAUF SICHTSSTATION WINKLERN

(in der Straßenmeisterei Winklern) jeden Dienstag,
von 08:00 bis 12:00 Uhr
Ing. Christian Dullnig, Tel.: 0664/80536 62525

SPRECHTAGE IM NOTARIAT WINKLERN

von 09:00 bis 10:00 Uhr
03.04., 08.05., 12.06., 03.07., 07.08., 04.09., 02.10.,
06.11., 04.12.2026
Mag. Markus Egarter, 9841 Winklern 37
04822/2690, 0676/4822 269
office@notar-winklern.at,
www.notar-winklern.at

PÄDAGOGISCH-PSYCHOLOGISCHER DIENST DER AVS SPITTAL/DRAU

Psychologische Begleitung von
Kindern und Jugendlichen
Mag. Josef Bonyay
Klinischer Psychologe und Gesundheitspsychologe
Sprechtage jeweils mittwochs in der Zeit
von 09:30 bis 14:00 Uhr
Um telefonische Voranmeldung
(04762/61182-71) wird gebeten

AGRARBEHÖRDE VILLACH

am Gemeindeamt in Winklern
(von 09:30 bis 11:30 Uhr)
09.04., 07.05., 11.06., 03.09., 01.10., 05.11., 03.12.2026
Tel.: 050 536-11954
E-Mail: Abt10.agrarbehoerdevl@ktn.gv.at
(Sprechtage in Villach – jeden Dienstag
von 08:00 bis 12:00 Uhr)

Zur Vermeidung unnötiger Wartezeiten ist für den **Amts- tag des Landesgerichtes Klagenfurt in Arbeits- und Sozialrechtssachen** ein Anmeldesystem eingerichtet worden. Auskunft suchende Personen werden gebeten, sich spätestens bis zum Freitag der Vorwoche mit den MitarbeiterInnen der Justiz-Servicestelle des Landesgerichtes Klagenfurt (Tel.: 0463/5840 373490) täglich von 07:30 bis 15:30 Uhr einen Termin zu vereinbaren!



Müllabfuhrtermine

14.04.2026	01.09.2026	19.01.2027
12.05.2026	29.09.2026	
09.06.2026	27.10.2026	
07.07.2026	24.11.2026	
04.08.2026	22.12.2026	

Veranstaltungskalender 2026

Änderungen vorbehalten!

Tag/Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Sa. 11.04.		Flurreinigungsaktion (Ersatztermin bei Schlechtwetter: 18.04.)
Sa. 25.04.		Frühjahrskonzert der TK Winklern
Sa. 02.05.	18:00 Uhr	Hl. Messe mit Florianiprozession
Sa. 09.05.		Krämermarkt
Mi. 20.05.	14:00 - 16:00 Uhr	Stammtisch für pflegende Angehörige - Demenz und Trauer im Haus St. Laurentius
So. 31.05.	10:00 Uhr	Erstkommunion
Do. 04.06.	09:00 Uhr	Hl. Messe mit Fronleichnamprozession
Sa. 06.06.		170 Jahr Jubiläum TK Winklern
So. 28.06.	10:00 Uhr	Kirchtag Rettenbach
So. 19.07.	10:30 Uhr	Kirchtag Reintal (ab 05:00 Uhr Weckruf mit der TK-Winklern)
So. 09.08.	10:00 Uhr	Kirchtag Winklern (ab 05:00 Uhr Weckruf mit der TK-Winklern)
Sa. 15.08.		Hoher Frauentag - Kräutersegnung
So. 27.09.	10:00 Uhr	Erntedankgottesdienst
Sa. 10.10.		Krämermarkt
So. 11.10.	10:30 Uhr	Kirchtag Penzelberg
So. 25.10.	10:30 Uhr	Kirchtag Namlach
So. 01.11.	10:00 Uhr	Allerheiligen, Hl. Messe mit anschl. Gräbersegnung
Mo. 02.11.	10:30 Uhr	Allerseelen, Hl. Messe mit Totengedenken und anschl. Gräbersegnung
So. 22.11.	10:00 Uhr	Cäcilienmesse mit der TK-Winklern
So. 06.12.	17:00 Uhr	Nikolausfeier in der Pfarrkirche
Do. 24.12.	16:00 Uhr	Kinderkrippenfeier, 23:00 Uhr Christmette

Sterbefälle

Johanna Rieger (Winklern)
 Ursula Herta Keim (Namlach)
 Hilde Elisabeth Kaufmann (Namlach)
 Walter Lackner (Namlach)
 Helene Granegger (Namlach)

Marlies Fercher (Winklern)
 Hildegard Heckel (Winklern)
 Maria Liebhart (Winklern)
 Otto Steiner (Winklern)

Wir entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme!

Geburtstagsjubilare

Ingeborg Kaufmann (70)
Anna Maria Maier (70)
Helene Bernsteiner (70)
Barbara Mieczkowska (70)
Hermann Jenić (70)



Ingrid und Alois Grader (70)

Storchenpost



Lia Kerschbaumer

Eltern: Jasmin Kerschbaumer und Dominik Pirker



Nico Wilscher

Eltern: Laura Wilscher und Christian Fercher



Felix Gruber

Eltern: Melanie und Michael Gruber



Amira Thaler

Eltern: Carmen Thaler und Hansjörg Thaler

Im Namen der Marktgemeinde Winklarn werden den Jubilaren und den neuen Erdenbürgern die herzlichsten Glückwünsche überbracht. Viel Freude und Gesundheit für die gemeinsame Zukunft.

Herzliche Gratulation

Hansjörg Granitzer ist seit 1976 aktives Mitglied der Trachtenkapelle Winklern und gilt als zuverlässiger und tatkräftiger Musikant am Tenorhorn und Bariton. Im Jahre 1986 trat er erstmals als Kapellmeister Stellvertreter in den Vorstand ein. Seit 1997 (mit einer 3-jährigen Unterbrechung) steht er der Trachtenkapelle als Obmann vor. Sein erfolgreiches Wirken hat den Verein in den letzten drei Jahrzehnten geprägt.



von links: LHStv. Martin Gruber, Hansjörg Granitzer, LH Dr. Peter Kaiser

Zu seinen größten Errungenschaften zählen die Ausrichtung des 140- und 150-Jahr-Jubiläums – diese wurden jeweils als mehrtä-

gige Feste organisiert und gefeiert. Weiters wurde unter seiner Obmannschaft das Tauernwurm-Musical uraufgeführt, welche die Sage

rund um Winklerns Wahrzeichen beschreibt. Für sein langjähriges Engagement wurde ihm der Kärntner Lorbeer in Gold verliehen.

Hinweis:

Wir freuen uns, besondere Leistungen aus unserer Gemeinde sichtbar zu machen. Wenn Sie Ehrungen, Auszeichnungen, Sponsionen oder andere besondere Ereignisse aus Ihrem Umfeld haben, können Sie uns diese gerne mit einem kurzen Text und – wenn möglich – einem Foto für die Gemeindezeitung übermitteln.

KOSTENLOSER VORSORGECHECK Naturgefahren für Betriebe im Mölltal

Starkregen, Sturm oder Muren – Naturgefahren nehmen auch im Mölltal zu.
Für Betriebe kann das Schäden an Gebäuden, Probleme im Betriebsablauf oder Lieferengpässe bedeuten.

Die **KLAR! Nationalparkgemeinden Oberes Mölltal** bietet daher einen **kostenlosen Vorsorgecheck Naturgefahren für Betriebe** an.

Expert:innen analysieren gemeinsam mit Ihrem Betrieb:

- mögliche Gefährdungen am Betriebsstandort
- sensible Bereiche im Betriebsablauf
- Risiken durch Starkregen, Überflutung oder Sturm
- mögliche Auswirkungen auf Lieferketten und Partnerbetriebe

Sie erhalten eine kompakte Analyse Ihres Standorts sowie konkrete Empfehlungen, wie Sie Ihren Betrieb besser auf Extremwetter vorbereiten können.

Nur für 3 Betriebe aus der KLAR! Region kostenlos!

Informationen & Anmeldung unter:
klar.seidler@alpine-nature-campus.com
+43 664 4509514
www.alpine-nature-campus.com/klar



KLAR!   
Nationalparkgemeinden
Oberes Mölltal
GROSSKIRCHHEIM | MÖRTSCHACH | WINKLERN

KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise

Die Stützpunktfeuerwehr Winklern berichtet

Liebe Freunde der Feuerwehr Winklern, geschätzte Feuerwehrkameraden!

Leistungsbilanz der FF-Winklern

Die Stützpunkt-Feuerwehr Winklern hatte im Jahr 2025 insgesamt 52 Ausrückungen, statistisch etwa ein Feuerwehrtermin pro Woche. Für dieses Engagement gebührt allen Feuerwehrkameraden großer Dank und Anerkennung! Die 52 Termine gliedern sich in 16 Sirenen-Einsätze, 21 Übungen, 5 Schulungen „Feuerwehr-Einsatzdrohne“ und 10 kameradschaftliche Ausrückungen. Die 16 Einsätze bedeuten einen deutlichen Rückgang zum langjährigen Durchschnitt, da größere Schadensereignisse ausgeblieben sind. Der Schwerpunkt lag vor allem auf technischen Einsätzen nach Verkehrsunfällen, bei denen unsere neuen akkubetriebenen hydraulischen Rettungsgeräte zum Einsatz kommen. Zur optimalen Vorbereitung auf verschiedenste Einsatzszenarien wurden im vergangenen Jahr 21 Übungen sowie 5

Drohnen-Schulungen mit Wärmebildkamera, Suchscheinwerfer und Lautsprecher durchgeführt. Zusätzlich absolvierten unsere Kameraden 47 Kurstage an der Landesfeuerweherschule in Klagenfurt.

153. Jahreshauptversammlung

Im Rahmen unserer JHV wurden folgende Beförderungen vorgenommen: Maier Markus und Suntinger Beni zum Oberfeuerwehrmann; Ulbrich Johannes, Riedl Julian und Feuerwehrarzt Dr. Petsch Peter zum Löschmeister; Steiner Claus und Thaler Clemens zum Brandmeister; Grogger Richard zum Oberbrandmeister. Für die Übernahme der Aufgabe als Fähnrich wurden die Jahrbücher des Bundesfeuerwehrverbandes an Maier Manuel und Steiner Claus überreicht. Herzlichen Glückwunsch allen Beförderten und Geehrten sowie ein großes Dankeschön an alle Feuerwehrkameraden für die kameradschaftliche Zusammenarbeit und hohe Einsatzbereitschaft.

Investitionen

Im Jahr 2025 wurden wichtige Investitionen getätigt: Anschaffung einer Feuerwehr-Einsatz-Drohne (€ 7.500,-), 50 Garnituren Einsatzbekleidung (€ 7.000,-), 15 Schutzhosen und Schutzjacken für Atemschutz (€ 6.500,-). Für 2026 ist der Austausch unserer teilweise über 40 Jahre alten Einsatzhelme geplant (ca. € 12.000,-). Da viele Anschaffungen aus der Kameradschaftskassa finanziert werden müssen, gilt unser besonderer Dank allen unterstützenden Mitgliedern und großzügigen Spendern für ihre wertvolle Hilfe.

„Es ist eine Sache der Ehre, bei der Feuerwehr zu sein“

Fredi Unterdorfer
Gemeindefeuerwehr-
Kommandant
0650 / 622 55 33



Bild oben links: Beförderung Ulbrich Johannes | Bild unten links: Beförderung Riedl Julian & Dr. Petsch Peter | Bild rechts: Ehrung Ezzr Karl-Heinz

Der Winklerner Eislaufclub WEC berichtet

Erfolgreicher Start für den Winklerner Eislaufclub WEC

Pünktlich zum Saisonstart am 25. Dezember 2025 wurde der Winklerner Eislaufclub (WEC) offiziell gegründet. Mit einer stimmungsvollen Eröffnungsfeier fiel der Startschuss für die diesjährige Wintersaison und diese entwickelte sich zum dritten mal in Folge zu einer echten Erfolgsgeschichte. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden sich am Eröffnungstag auf dem Eisplatz ein, um die Gründung des Vereins gemeinsam zu feiern. Bei winterlicher Atmosphäre wurde nicht nur die neue Eisfläche eingeweiht, sondern auch der Gemeinschaftsgedanke des Vereins spürbar gelebt. Im Mittelpunkt des Vereinslebens steht vor allem das Eislaufen, das von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Begeisterung in der Weihnachtszeit angenommen wurde. Besonders erfreulich war ebenfalls die Entwicklung im Bereich Eisstockschießen. Viele Anfängerinnen und Anfänger wagten in dieser Saison erstmals den Schritt aufs Eis - und das mit bemerkenswertem Erfolg. Doch nicht nur sportlich, auch gesellschaftlich war diese Saison des WEC ein voller Erfolg. Der Eislaufplatz war auch dieses Jahr wieder ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Das gemeinsame Training, spannende Wettbewerbe und das gesellige Beisammensein stärkten den Zusammenhalt im Ort. Ein besonde-



Jäger vs. Treiber



FF-Winklern 50+

rer Dank gilt abschließend allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie Sponsoren, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz maßgeblich zum Gelingen dieser erfolgreichen Saison beigetragen haben. Ohne ihr Engagement wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Besonderer Dank gilt: Manuel Oberlaßnig, Ronny Wirnsberger, Franz Aschbacher, Clemens Stotter, Günther Rießlegger, Branko Lucic, Karl-Heinz Ezr, Franz Ebner, Gerwin Fleissner, Claus Steiner, Manuel Maier, Mario

Egger, Marika Göritzer. Den nachfolgenden Firmen sei für ihre Unterstützung gedankt: Steiner Spenglerei-Installationen GmbH, Holzbau Oberreiner Erich, Lagerhaus Winklern, ETM Obervellach, Elektro K&T, Aschbacher GmbH, Erdbau Hansjörg Thaler, apic GmbH, Aqua & More, Wassergenossenschaft, Gemeinde Winklern und Herrn Bürgermeister Johann Thaler.

Mit lieben Grüßen
Maria Fleissner

Die SPG Oberes Mölltal berichtet

Liebe Fußballfreunde, die Frühjahrssaison steht vor der Tür und wir laden Sie herzlich zu unseren Heimspielen am Mitterling in Rangersdorf ein. Unsere Kampfmannschaft liegt aktuell auf dem hervorragenden 4. Tabellenrang, womit das Saisonziel „ein Platz unter den ersten Drei“ realistisch ist. In der Wintertransferzeit konnten wir uns zudem mit Marco Ortner, Daniel Ignac und Benni Cenanovic verstärken. Im Nachwuchsbereich spielen über 100 Kinder in 9 Altersgruppen: Fußballkindergarten (Trainer: Saubach Meli), U7 (Göritzer Kathi), U8 (Fasching Josef), U9 (Zwischenberger Raphi), U10 (Wiesflecker Florian & Romana), U11 (Kerschbaumer Sandra & Herbert), U12 (Bernegger Patrick & Ortner Marco), U13 (Kaponig Hermann), U15 (Steiner Fabi & Egger Simon). Neuanmeldungen sind jederzeit direkt bei den Trainern oder beim Obmann möglich. Ein besonderer Dank gilt unseren langjährigen Sponsoren für ihre großzügige Unterstützung: Adeg Alexejew Rangersdorf, Angermann Dominik FoliaMaxx, Aschbacher Wohnstudio Winklern, Auto-

korrektur P&P Stampfen, Beer Anita (Enjo) Tresdorf, BusbarTec Zraunig Bernhard Schweiz, EFM Thaler & Steiner Rangersdorf, Elektro Gasser Winklern, ENI Klocker Winklern & Oberdrauburg, ETM Obervellach, Fürstauer Bau Winklern, Göritzer Naturholz Rangersdorf, Frisörsalon Granitzer Marlene Mörtschach, Sägewerk Hahn Tresdorf, Hartweger Trockenbau Stall, Kerschbaumer Brigitte Fitnessstudio Stall, Lagerhaus Winklern, Maschinenring Lienz, Mein Postwurf Spittal, Mölltalfleisch Winklern, Notar Mag. Egarter Winklern, Ziviltechniker Olsacher Winklern, Penkma FlexCo Penker Marco Mühldorf, RKM Obervellach, RMS Seilbahnen Lainach, Solarier Winklern, Spenglerei / Installationen Steiner Winklern, Maschinen Steiner Rangersdorf, Fliesen Unterweger Udo Flatlach, Sonnenschutztechnik Unterweger Marco Iselsberg, Thorer KFZ Lainach. Vielen Dank auch an unsere Dressen- und Ausrüstungs-Sponsoren: Spie Freileitungsbau – Fam. Mariner (U10), Aqua&More Winklern (U13), HPV Penk (U13 und U15), Steinmetz Kerstein Andreas

Stall, Hasslacher Norica Timber Latzendorf und RB Großglockner-Weissensee (Kampfmannschaft). Ein besonderer Dank gilt auch unserem langjährigen Platzwart Thaler Andreas für seinen großartigen Einsatz – sowohl als Platzwart als auch in seiner früheren Funktion als Obmann. Da And aus gesundheitlichen Gründen kürzertreten möchte, suchen wir dringend einen neuen Platzwart (m/w) für die Spielfeldmarkierung und die Betreuung unseres Rasen-Mähroboters. Eine angemessene Aufwandsentschädigung ist vorgesehen. Ein herzliches Dankeschön an alle Spieler, Trainer, Funktionäre, Helfer, Eltern, Fans und Zuschauer für den großartigen Zusammenhalt und die treue Unterstützung. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Frühjahrssaison mit vielen Fans im Fußball-Stadion Mitterling in Rangersdorf.

Mit sportlichen Grüßen
Fredri Unterdorfer (Obmann)
0650 / 622 55 33
fredri.underdorfer@aon.at



Marco Ortner



Daniel Ignac



Benni Cenanovic

Der Wintersportverein berichtet

Niedrige Temperaturen, die Gunst unserer Frau Holle, aber vor allem der unermüdliche Einsatz unseres Beschneigungsteams und unseres Pistenchefs Manuel Oberlaßnig haben die Zenitzen in der Wintersaison 2025/26 rechtzeitig in eine Vorzeigepiste verwandelt.

Bei unserer sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung am 16.01.2026 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der alte Vorstand wünscht den neuen Funktionären viel Freude, Glück und natürlich

sportliche Erfolge bei ihrer Tätigkeit.

Am 31.01.2026 fand die Vereinsmeisterschaft in der Zenitzen statt. Bei Kaiserwetter und über achtzig Teilnehmern und Teilnehmerinnen konnten wir ein erfolgreiches Rennen verzeichnen. Besonders gratulieren möchten wir der Vereinsmeisterin Zenzmaier Maria und dem Vereinsmeister Lassnig Robert.

Wir bedanken uns herzlichst bei Roswitha Hauser für die stets aus-

gezeichnete Bewirtung im Pavillon. Der neue Vorstand, mit dem Obmann Marco Lerchbaumer, freut sich auf zukünftige, sportliche und erfolgreiche Wintersaisons und bedankt sich recht herzlich bei all unseren Helfern und Helferinnen, Sponsoren, bei den Liftwarten, der Marktgemeinde Winklern und bei allen, die unsere Veranstaltungen so zahlreich besucht haben.

Für den WSV Winklern,
Steiner Viktoria



Vereinsmeister: Robert Lassnig und Maria Zenzmaier

Die Trachtenkapelle berichtet

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Freunde der Musik!

Ein besonderes Jahr hat für die Trachtenkapelle Winklern begonnen: 2026 feiern wir unser 170-jähriges Bestehen – ein Jubiläum, das uns mit Freude und Dankbarkeit erfüllt. Bei der Generalversammlung am 17. Jänner im Probelokal wurde deutlich, wie viel Engagement und Zusammenhalt in unserem Verein spürbar sind. Neben den Berichten der Vorstandsmitglieder standen auch Ehrungen am Programm: Für 10 Jahre Vereinstreue wurden Niklas Ladinig (Schlagzeug) und Petra Angermann (Saxophon) ausgezeichnet.

Ein großes Anliegen ist uns die Jugend- und Nachwuchsarbeit. Wie gut sich unser musikalischer Nachwuchs entwickelt, zeigte sich beim Bezirkswettbewerb „Musik in klei-

nen Gruppen" am 24. Jänner 2026 in Rengersdorf. Elena Plössnig (Bassklarinetten) erreichte mit dem Ensemble „Clarizauber Crew" gemeinsam mit Annika Kremser, Alina Untermoser und Melissa Veider 97 Punkte und damit die Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb. Jonas Fercher und Lorena Plössnig (Trompeten) erspielten mit den „Mölltaler Trompetenfüchsen" gemeinsam mit Felix Zirknitzer 95,67 Punkte und ebenfalls die Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb. Leonie Plössnig (Querflöte) trat mit dem Ensemble „Die wilden Hühner" gemeinsam mit Laura Suntinger und Marie Kramser an und erreichte 85,67 Punkte. Wir sind sehr stolz auf diese Leistungen und gratulieren allen herzlich. Für den Landeswettbewerb wünschen wir den

teilnehmenden Gruppen viel Erfolg.

Im Mittelpunkt des Vereinsjahres steht heuer unser 170-Jahr-Jubiläum. Dazu sind drei besondere Veranstaltungen geplant: das Jubiläums-Frühjahrskonzert am 25. April 2026, der Reintaler Kirchtag am 19. Juli 2026 sowie die Gemeinschaftsveranstaltung „Musikalischer Löschangriff" gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Reintal am 6. Juni 2026 beim Bus-terminal.

Die Trachtenkapelle Winklern dankt allen Musikerinnen und Musikern, Marketenderinnen, Funktionären und allen Unterstützern für die gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf ein gemeinsames, abwechslungsreiches Jubiläumsjahr 2026 mit vielen schönen musikalischen Momenten!



Bild oben links: Bgm. Johann Thaler, Petra Angermann, Niklas Ladinig, Kapellmeister Johannes Fercher, Obmann Hansjörg Granitzer | Bild unten links: Jonas Fercher, Lorena Plössnig, Felix Zirknitzer | Bild oben rechts: Elena Plössnig, Annika Kremser, Alina Untermoser, Melissa Veider | Bild unten rechts: Leonie Plössnig, Laura Suntinger und Marie Kramser

Die Trachtengruppe Winklern berichtet

Schaut man auf die Aktivitäten der Trachtengruppe im vergangenen Jahr zurück, kann man umgeschaut locker bis zu 70 Einsatztermine auflisten. Wobei sich die Aktivitäten hauptsächlich in unserer Heimatgemeinde abspielten. Unser Bestreben ist es, als Erhalter der Kärntner und Mölltaler Traditionen zu agieren, das gelebte Brauchtum aufzuzeigen und an die nächsten Generationen weiterzugeben. Begonnen haben wir im Februar bis März 2025 mit unserem jährlichen Nähkurs im Einsatzzentrum, wo wieder eifrig Trachten, Dirndl, etc. ... gefertigt wurden. Zur 35. Jahreshauptversammlung Ende März im Tauernstern konnten wir Ehrengäste wie Dr. Heimo Schinnerl Obmann der Kärntner Landsmannschaft und unseren Bürgermeister Johann Thaler herzlich begrüßen. Dabei wurde unserer Obfrau Angelika Kühbacher eine besondere Ehre zuteil. Sie erhielt im Namen des Landeshauptmannes Dr. Peter Kaiser die Auszeichnung „Botschafterin der Kärntner Volkskultur“. Am Palmsonntag verkauften wir unsere selbstgebackenen Reindlinge und Brote am Kirchplatzl – ein echter Verkaufsrenner wie jedes Jahr. Neben den kirchlichen Ausrückungen wie Palmsonntag, Fronleichnam, Hoher Frauentag und Erntedank findet man unsere Vereinsmitglieder natürlich auch bei den diversen Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde. Freilich finden sich unsere

Mitglieder auch bei den Kirchtagen unserer kirchlichen Ortsteile Rettenbach, Reintal, Winklern, Penzelberg und Namlach ein. Gerne folgten wir auch den Einladungen der beiden Feuerwehren Reintal und Winklern zu ihren Festivitäten und Fahrzeugweihen. Lustig zu ging es bei den runden Geburtstagen und vor allem freuten wir uns riesig über eine Hochzeit oder das Trachtenbaby in den eigenen Reihen. Ein Highlight im Herbst war sicherlich unser Vereinsausflug auf die Burg Taggenbrunn bei St. Veit, das Relief von Kärnten im Museum Villach und den Einkehrschwung in der Buschenschank Egger bei St. Peter nahe Spittal. Die letzte Ehre erweisen wir regelmäßig mit Abordnungen bei den Begräbnissen, Verabschiedungen oder Urnenbeisetzungen unserer ehemaligen Gründungsmitglieder oder unterstützenden Mitgliedern. Die Krönung und ein absolut überwältigender Erfolg zum Jahresabschluss war der „Weg zur Weihnacht“. Dabei stellten wir Kapellen, Marterl, Hofkreuze und Hauseinlässe in den Blickfang unserer Heimatgemeinde. Meistens an den Wochenenden luden wir zu Spaziergängen mit Hilfe eines Adventkalenders zu den einzelnen Treffpunkten. Besitzerfamilien oder Anrainer gestalteten weihnachtlich und liebevoll ihre Schätze und sorgten für eine stimmungsvolle Umrahmung. Ein kurzes Innehalten vom hektischen Alltag wurde von



Holzerkapelle



Faschingsdecoration am Dorfplatz

unseren Dorfbewohnern überraschend angenommen. Eine Teilnahme von 40 bis zu 150 Personen bei den einzelnen Terminen sprengte alle unsere Erwartungen. Nebenbei verkauften wir noch selbst gebackene Kekse am Adventmarkt, beschenkten die über 80-Jährigen in der Gemeinde im Advent und gestalteten den großen Adventkranz und das Holzhäuschen am Gemeindeplatzl weihnachtlich. Und schon sind wir wieder mitten drin mit den Planungen und Aktivitäten für 2026 ...

Schriftführerin
Hildegard Schwaiger

Die Tennisunion Winklern-Rangersdorf berichtet

Geehrte Leserinnen und Leser, liebe Tennisfreunde!

Wie jedes Jahr gestaltet sich das Winterhalbjahr für unseren Tennisverein etwas ruhiger. Umso wichtiger ist es uns, auch in der kalten Jahreszeit den Zusammenhalt im Verein zu pflegen. Aus diesem Grund veranstalteten wir ein internes Eisstockturnier in Winklern. Auf der bestens vorbereiteten Anlage konnten wir uns einmal in einer anderen Sportart messen. Ein herzliches Dankeschön gilt Maria Fleissner und ihrem Team für die Bereitstellung des Eisplatzes, der Eisstöcke sowie der Verpflegung. Währenddessen laufen im Hintergrund bereits die Vorbereitungen für die kommende Tennissaison auf Hochtouren. Der Saisonstart ist – sofern es die Witterung zulässt – für Anfang Mai geplant.

Neue Webseite

Unsere bisherige, in die Jahre gekommene Webseite wurde stillgelegt. Durch unser neues Online-Reservierungssystem entsteht gleichzeitig eine moderne Vereinswebseite, auf der Sie künftig alle Infos

zu Spielzeiten, Terminen, Neuigkeiten und Mitgliedschaft finden. Um auf unseren Tennisplätzen spielen zu können, ist es weiterhin erforderlich, die gewünschten Stunden über diese Webseite zu reservieren:

winklern.tennisplatz.info.

Ehrung verdienter Vereinsmitglieder

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, haben unser langjähriger Obmann Manfred Plössnig sowie unsere Kassierin Gerda Oberbichler ihre Funktionen nach vielen engagierten Jahren übergeben. Für ihren Einsatz wurden beide am 2. März im Spiegelsaal in Klagenfurt vom Land Kärnten geehrt und mit dem Sportverdienstzeichen in Silber ausgezeichnet. Diese besondere Auszeichnung würdigt Persönlichkeiten, die sich über viele Jahre hinweg mit großem Engagement um den Sport verdient gemacht haben. Herzlichen Dank für ihr langjähriges Engagement!

Teilnahme an der Mannschaftsmeisterschaft

Nach längerer Pause ist es uns

heuer wieder gelungen, eine Mannschaft für die Kärntner Mannschaftsmeisterschaft des KTV zu stellen. Unser Team tritt in der 6. Klasse A an und wird sich unter anderem mit Mannschaften aus Flattach, Lienz und Debant messen. Die Spiele finden abwechselnd als Heim- und Auswärtsspiele statt. Wir laden alle Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerber herzlich ein, unsere Spieler bei den Heimspielen zu unterstützen. Die Termine werden auf unserer Webseite bekanntgegeben.

Nachwuchs und Training

Die Tennisunion Winklern – Rangersdorf bietet auch 2026 wieder einen Sommerkurs für Kinder und Jugendliche an. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Tennissaison 2026 und viele Besucher auf unserer Anlage – sei es als Spieler, Zuschauer oder Interessierte.

Im Namen der TU Winklern – Rangersdorf

Lucas Maier, Obm. Stv.



Eisstockturnier in Winklern



Verleihung Sportverdienstzeichen in Silber

Die FF-Reintal berichtet

Geehrte Leserinnen und Leser, geschätzte Freunde der FF Reintal! Die ruhigen Wintermonate sind vergangen, ehe in den wärmeren Monaten wieder mit den Übungen begonnen wird. Kameradschaftlich war bei uns jedoch einiges los.

Einsätze & Übungen

Im Jänner wurden wir via stillen Alarm zu zwei Einsätzen gerufen. Einmal rückte unser MRAS-Trupp (Menschenrettung und Absturzsicherung) aus, ein weiteres Mal halfen Kameraden bei einem verstopften Güllekanal, um Schäden an der Kanalisation zu verhindern. Mitte Februar wurden wir von der LAWZ Kärnten zu einem „Waldbrand klein“ nach Stall alarmiert. Aufgrund des schnellen Eingreifens der Nachbarwehren konnten wir jedoch bald wieder ins Rüsthaus einrücken.

Kameradschaftliches

Über die Wintermonate wurde der Eislaufplatz bei der alten Gemeinde intensiv genutzt. Beim traditionellen Knödelschießen mit dem Kärntner Stock – sowohl intern als auch gegen Kameraden der FF Winklern – herrschte beste

Stimmung. Am 17. Jänner fanden die Bezirksmeisterschaften im Eisstockschießen in Lainach statt. Von zwei angetretenen Mannschaften erreichte unser Kommando den hervorragenden 4. Platz unter 40 Mannschaften.

Kärntner Katastrophenschutzmedaille

Am 17. Februar erhielten vier weitere Kameraden im Spiegelsaal in Klagenfurt die Kärntner Katastrophenschutzmedaille in Silber. Überreicht wurde sie vom Katastrophenschutzreferenten Daniel Fellner gemeinsam mit Vertretern des Landtages und des Katastrophenschutzverbandes als Anerkennung des Landes Kärnten.

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 28. Februar 2026, fand unsere JHV im Feuerwehrhaus statt. Als Ehrengäste konnten wir Bürgermeister Johann Thaler, Abschnittsfeuerwehrkommandant Richard Pichler und den stellvertretenden Kommandanten der Polizeiinspektion Winklern Andreas Lindner begrüßen. Unter Kommandant Armin Fercher und seinem Stellvertreter Manfred

Plössnig wurde auf ein ereignisreiches Jahr 2025 zurückgeblickt. Dabei wurden auch Beförderungen durchgeführt: Fabian Fercher wurde zum Feuerwehrmann, Matthias Dörflinger zum Oberfeuerwehrmann und Valentin Dörflinger zum Hauptverwalter befördert. Gruppenkommandant Gerwald Fercher erhielt stellvertretend für alle Teilnehmer am Mannschaftsleistungsbewerb einen Pokal des Abschnittes Oberes Mölltal. Zudem wurden drei verdiente Altkameraden in den Ehrenstand erhoben: Helmut Fercher zum Ehren Kassier, Peter Wernisch zum Ehren Hauptmaschinisten und Johann Fercher zum Ehren Kameradschaftsführer. Die Ehrungen wurden mit Urkunden von Kommandant Armin Fercher, seinem Stellvertreter Manfred Plössnig, Bürgermeister Johann Thaler und AFK Richard Pichler überreicht. Im Anschluss fand traditionell wieder die legendäre Sauhaxn-Versteigerung statt.

Für die FF Reintal
Öffentlichkeitsbeauftragter
Ing. Stefan Oberreiner

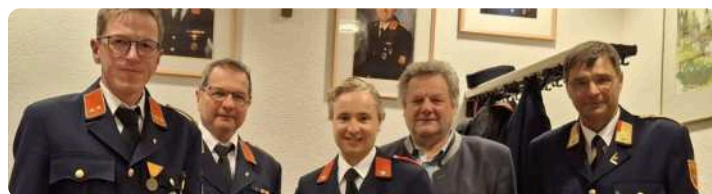
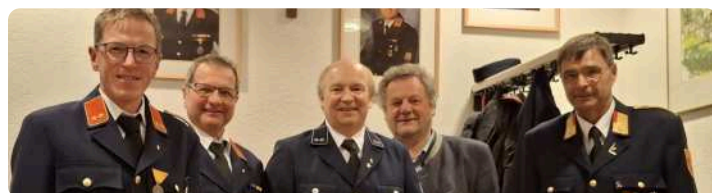


Bild links: Verleihung Katastrophenschutzmedaille in Silber | Bild oben rechts: Beförderung Dörflinger Valentin | Bild unten rechts: Beförderung Dörflinger Matthias

Der Verein We4Fun berichtet

Liebe Leserinnen und Leser der Antenne!

Der Verein We4Fun blickt auf ereignisreiche und erfolgreiche Monate zurück.

Beim Adventmarkt im Dezember 2025 durften wir wieder mit einem eigenen Stand vertreten sein. Unsere Besucherinnen und Besucher ließen sich hausgemachtes Chili con Carne, Hot Aperol, Popcorn sowie viele weitere wärmende Getränke schmecken. Die gemütliche Atmosphäre und die vielen netten

Gespräche machten den Markt für uns zu einem besonderen Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die uns besucht und unterstützt haben. Ein weiteres Highlight war heuer bereits zum dritten Mal unserer Kinderfasching. Zahlreiche fantasievoll verkleidete Kinder und auch viele Erwachsene sorgten für ein buntes und fröhliches Fest. Für beste Unterhaltung sorgte wieder DJ Hase, der mit seiner Musik die Kinder begeisterte und den Saal zum Tanzen brachte. Ein besonde-

rer Dank gilt der TK Winklern für den stimmungsvollen Umzug, der Gemeinde für die Unterstützung sowie unseren großzügigen Sponsoren. Der Verein We4Fun wünscht allen einen schönen Frühling und freut sich schon jetzt darauf, euch bald wieder bei einem unserer nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Für We4Fun

Schriftführerin Katrin Plössnig



autArk

Wir sagen „vielen **DANK**“ für die regelmäßige Unterstützung zu Simon Maier mit seinem Team, dem Nikolaus Armin Fercher und seinem Gefolge sowie der Perchtengruppe Burgstall.



Außerdem ein herzliches Dankeschön, über die Gemeindegrenzen hinaus an Jacko und seinen Sponso-

ren, der Gemeinschaft „Wirt zu St Peter“ in Rangsdorf und den Firmlingen aus Stall im Mölltal, vielen Dank für eure großzügigen Geldspenden.

Noch ein großes Dankeschön an die Gedenkspenden der vergangenen Jahre.

autArk Wohnverbund Winklern, Helga mit Team



Der Bürgermeister und die Bediensteten der Marktgemeinde Winklarn wünschen allen LeserInnen der Antenne einen angenehmen Frühlingsbeginn und einen schönen Sommer!

UNSER ANGEBOT

- Psychologische Einzel- und Gruppenberatung zur Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit
- Einzel-, Paar- und Familiengeräusche
- Vorbereitung auf stationäre Therapie
- Psychologische Familienangehörige für Klient:innen aus stationären Bereichen bzw. aus therapeutischen Einrichtungen
- Erkennungsgrope
- Motiv Einzel bzw. Nachbetreuung bei Bedarf

INHALTE

- Lebensperspektiven und Handlungsstrategien schaffen und erarbeiten
- Ressourcen- und zielorientierte Gespräche
- Eigenverantwortung **anerkennen und stärken**
- Familien-, Paar- und Beziehungskonflikte **bearbeiten**
- Selbstwahrnehmung und soziale Kompetenz **stärken und fördern**
- Körperwahrnehmungs- und Rollenspiele
- Erkenntnispsychologische und ergebnisübergreifende Ansätze

TEAM

EOA Dr. Hanna Rieger
Ärztliche Leitung

Elisabeth Reiterer, BSc MSc
Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin
Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision

Norbert Arbeser, MSc
Personenorientierter Psychotherapeut
Dipl. Sozialarbeiter

Cornelia Peleall-Dullig
Sekretariat

Diakonie de La Tour

UNSER KONZEPT

Schwerpunktmäßig liegt das Arbeitsfeld im Bezirk Spittal. Die Hilfe zur Alkoholabhängigkeit findet in der Ambulanz am Eicherplatz 1, 9800 Spittal statt und wird in Einzelgesprächen und Kleingruppen erarbeitet. Großer Wert wird auf die Zusammenarbeit zwischen Klient:innen und Fachkräften auf individueller und situationspezifischer Ebene gelegt.

ZIELGRUPPE

Die Beratungsstelle in Ambulanzleistungen ist eine Einrichtung für ambulante und stationäre Suchtgefährdete

ALCOHOLABHÄNGIGKEIT
Spittal (0) 43 800
Eicherplatz 1
A-9800 Spittal
T 04762 39872-0
eha@ambulanz.spittal@diakonie-de-la-tour.at

INFO UND KONTAKT

Norbert Arbeser
norbert.arbeser@diakonie-de-la-tour.at

Elisabeth Reiterer
elisabeth.reiterer@diakonie-de-la-tour.at

Sekretariat: T 04762 39872-0
alcoholambulanz.spittal@diakonie-de-la-tour.at

Bürozeiten:
Montag bis Freitag:
08.00 bis 14.00 Uhr
Abendgruppen:
nach Vereinbarung

Diakonie de La Tour

 **Ziviltechnikerbüro für Raumplanung und Raumordnung**

RPK ZT-GmbH
RaumPlanung RaumKultur

Benediktinerplatz 10, 9020 Klagenfurt a. W.
0463/595857 www.rpk-zt.at

Liebe Gäste, Freunde und Wegbegleiter!

Nach fünf unvergesslichen Jahren war es für uns an der Zeit uns zu verändern und die Türen unseres Turmcafés zu schließen.

Diese Entscheidung ist uns alles andere als leichtgefallen. In den vergangenen Jahren durften wir so viele besondere Momente mit euch teilen – vom ersten Kaffee am Morgen bis in die frühen Morgenstunden bei langen Gesprächen, Lachen und Begegnungen. Ihr habt unser Turmcafé zu einem Ort gemacht, der von Leben, Wärme und Gemeinschaft erfüllt war. All das wäre ohne euch nicht möglich gewesen.

Wir möchten von Herzen Danke sagen – für eure Treue, eure Unterstützung und dafür, dass ihr diesen Ort mit Leben gefüllt habt. Ihr wart nicht nur Gäste, sondern ein Teil unserer Geschichte.

Auch wenn nun ein Kapitel zu Ende geht, bleiben die Erinnerungen und die Verbundenheit bestehen – und dafür sind wir unendlich dankbar.

Wir sehen uns 😊

Mit lieben Grüßen, **Richi und Caro**



 **ALPHAGATE**
UX/UI Design und HMI Software

SUCHT:



Softwareentwicklung Jun. & Sen. Level

- Java
- Unity
- JavaScript
- HTML 5

UX/UI Design Jun. & Sen. Level

- Figma, Creative Suite
- UX Methods
- Affinität zu HMI
- Interesse an Maschinen

In einem Team aus ca. 40 Personen entwickelt Alphagate Bedienlösungen für die Industrie und Medizintechnik in Rankweil, Wien und Winklarn im Mölltal. Immer mit dem Menschen im Fokus. Oder wie wir es nennen: Human Ready!

BEWERBUNGEN, ANFRAGEN + INFO:
www.alphagate.eu / office@alphagate.eu / +43 5522 392 64-0



**Holzbau
OBERREINER**

Erich Oberreiner

Reintal 39
A-9841 Winklern

Tel. 0664 348 38 61
erich@holzbau-oberreiner.at



ELEKTRO GASSER

Photovoltaikanlagen mit Stromspeicher
& Notstromversorgung

E-Installationen Eigenheim - Gewerbe - Industrie
SMART Home | Netzwerktechnik | Infrarot - Heizung

9841 Winklern | +43 4822 303
www.elektro-gasser.at | office@elektro-gasser.at

PIZZA • BAR • BISTRO



**AQUA
& More**

Der eine kommt, der eine geht...
- Qualität besteht seit 20 Jahren

9841 Winklern 136
Mail: office@aqua-more.at

Tel.: 0650 54 55 758
Web: www.aqua-more.at



**ANDY'S
BOSNA**

9841 Winklern
Reintal, beim Lagerhaus
Tel: 0680 23 048 26

**ERÖFFNUNG am MO, 13. April
11-21 Uhr**

Salvatore Kaffee & verschiedenste Bosna Arten
auch zum Mitnehmen!

Sehr gut mit dem Fahrrad erreichbar.



www.andysbosna.at




STEINER
Spenglerei Installationen GmbH

9841 Winklern 115 · T 04822 335 · office@steiner-winklern.at · www.cp-steiner.at

ASCHBACHER
Wohnstudio


Alles aus einer Hand!

A-9841 Winklern Nr. 229 +43(0)660 46 14 078
www.montagen-aschbacher.at



Dipl.-Ing. Dr. Günther Abwerzger
(Nachfolger von Dipl.-Ing. Rudolf Missoni)

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen



Tiroler Straße 29, 9800 Spittal/Drau
Web: www.vermessung-zt.at

Tel.: 04762/2250
E-Mail: office@vermessung-zt.at

Tischlerei Vom Baum zum Raum
LERCHBAUMER
 Stiegenbau



www.tischlerei-lerchbaumer.at
 9841 Winklern 55, Tel: 04822/7320



WINKLERN
 NOTAR MAG. EGARTER

Mag. Markus Egarter
ÖFFENTLICHER NOTAR

Winklern 37 9841 Winklern
 T +43 4822 2690
 M +43 676 4822269
office@notar-winklern.at



DIE HEIZUNGSSTROMUNDWASSERTECHNIKER

SOLARier®



9841 Winklern 229 T. +43 (0) 4822 / 72203-0
winklern@solarier.at www.solarier.at



FÖRSTER
 Stefan Oberreiner
 SCHNITZWERK, WINKLERN/MÜLLTAL

- Bauholz (Fichte/Lärche)
- Brennholz (Fichte/Lärche/Buche/Esche)
- Lohnschnitt
- Lärchenstempel



+43 660 413 90 55 stefan.oberreiner@gmx.at [foerster_moellti](https://www.instagram.com/foerster_moellti)

Elektro **K&T**
 Markus Kranabether GmbH

Penzelberg 31 - 9841 Winklern
Tel.: 0676/84 50 24 100

Elektroinstallationen · Reparaturen · Wartung
 Steuerungstechnik · Blitzschutzanlagen
 Photovoltaikanlagen

TAUERN Tel.: 04822 / 20622

Stüberl
 - ofenfrische Pizzen
 - ganztägig warme Küche
 - Essen zum Mitnehmen



Öffnungszeiten:
 Montag, Mittwoch, Freitag von 11-16 Uhr
 Dienstag, Donnerstag, Samstag von 11-20 Uhr
 Sonntag Ruhetag

Dipl.-Ing.
Erich Olsacher



Ziviltechniker
 Mediator
 Gerichtssachverständiger

zt:

9841 Winklern 26
www.zt-olsacher.at
erich@zt-olsacher.at

Trinkwasser Abwasser Wasserkraft

bio-gisi.at



olsacher
 berater planer mediator

Hier könnte Ihr
Werbeinserat stehen!
(Informationen zu den Größen und Preisen
am Gemeindeamt erhältlich)

Danke den Sponsoren



Fleisch- und
Wurstspezialitäten

von Fleisch aus dem
NATIONALPARK
HOHE TAUERN

Mölltaler Fleisch- und
Wurstproduktion GmbH
9841 Winklern 58
Tel.: (04822) 277

Fürstauer **Bau**

Wir bauen
für Sie

Fürstauer Bau GmbH
9841 Winklern, Reintal 32
Tel: 04822/7366-0 Fax: 7366 4
Mobil: 0664/4038908
E-Mail: office@fuerstauer.at
www.fuerstauer.at

Fürstauer **Energie**

Ihr kompetenter
Energiepartner

Fürstauer Energie GmbH
9841 Winklern, Reintal 32
Tel: 04822/7366-0
Mobil: 0664/ 502 1970
E-Mail: office@fuerstauer.at
www.fuerstauer.at



WIR sind für Sie da...
...vom Großglockner bis zum
Weissensee




#mei Bank
für die Region
www.meibank.at




Raiffeisenbank
Großglockner
Weissensee 

